

Schnellsuche

Search

Search term:

Kadow und Riese Laser

Which area would you like to search?

Accounting/financial Reports ▼

Start new search

» [Advanced search](#)

It is not possible to perform a full text search of the content of published annual financial statements, publications pursuant to sections 264 para. 3, 264b of the Commercial Code (HGB) and payment reports.

Information about filed annual financial statements can be retrieved from the Company Register.

Name	Area	Information	Publication date	Relevance
KADOW und Riese Laser- und Umformtechnik GmbH Berlin	Accounting/financial Reports	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018	10.02.2020	100%

KADOW und Riese Laser- und Umformtechnik GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Bilanz zum 31. Dezember 2018

A K T I V A

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	778.154,80	903.403,16
II. Sachanlagen	2.625.454,37	2.804.616,22
	3.403.609,17	3.708.019,38
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	722.429,64	689.256,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	816.263,02	999.155,41
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	101.435,45	92.216,15
	1.640.128,11	1.780.627,96
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	65.253,45	53.307,08
	5.108.990,73	5.541.954,42

P A S S I V A

31.12.2018 31.12.2017

EUR

EUR

A. EIGENKAPITAL

I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	725.000,00	725.000,00
III. Verlustvortrag	-435.384,90	-54.098,92
IV. Jahresfehlbetrag	-291.259,15	-381.285,98
	23.355,95	314.615,10
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN	216.663,33	216.416,62
C. RÜCKSTELLUNGEN	154.242,00	116.160,00
D. VERBINDLICHKEITEN	4.714.729,45	4.894.762,70
	5.108.990,73	5.541.954,42

Anhang für das Geschäftsjahr 2018**A. Grundsätzliche Angaben und Erläuterungen**

Der Jahresabschluss der Kadow und Riese Laser- und Umformtechnik GmbH zum 31. Dezember 2018 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches sowie unter Beachtung geltender Vorschriften des GmbH-Gesetzes aufgestellt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und Bearbeitung von Erzeugnissen aus Metall und anderen Materialien sowie alle damit zusammenhängenden Leistungen.

Der Unternehmenssitz befindet sich in Berlin-Spandau. Die Gesellschaft ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Charlottenburg HRB 175892B eingetragen.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Nach § 267 HGB ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens fünf Jahren abgeschrieben. Der entgeltlich erworbene Geschäfts- und Firmenwert wird entsprechend § 253 Abs. 3 Satz 3 und 4 HGB mit einer pauschalen Nutzungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Abschreibungsmethode unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Nutzungsdauern ermittelt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis € 800,00 werden ab dem Zugangsjahr voll abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten oder zu niedrigeren Werten am Bilanzstichtag angesetzt. Die Herstellungskosten umfassen neben den direkt zurechenbaren Kosten auch notwendige Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich der Abschreibungen.

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung von Wertberichtigungen mit dem Nennwert bewertet.

Im Übrigen werden Vermögensgegenstände mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Wert, der ihnen am Abschlussstichtag beizulegen ist, bewertet.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Auszahlungen und fällige Ausgaben, die Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse enthält Fördermittel für Investitionen in das Anlagevermögen und ist auf der Passivseite ausgewiesen. Entsprechend der Stellungnahme 1/1984 des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. erfolgt die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Anlagengegenstände ab Beginn der wirtschaftlichen Nutzung.

Die kurzfristigen sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterung der Bilanz

1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

2. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	Bis 1 Jahr	Über 1-5 Jahre	Über 5 Jahre	Gesamt
Insgesamt	3.575	1.003	137	4.715
	(12.554)	(2.047)	(292)	(4.895)

Verbindlichkeiten in Höhe T€ 2.510 sind im Rahmen von Bürgschaften und Sicherungsübereignungen besichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter bestehen in Höhe von T€ 175 (Vorjahr: T€ 0).

D. Sonstige Pflichtangaben

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestanden sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von T€ 504, davon an verbundene Unternehmen in Höhe von T€ 254.

2. Konzernverhältnisse

Die Kadow und Riese- Laser und Umformtechnik GmbH wird in den Konzernabschluss der Photon AG einbezogen.

3. Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 59 Mitarbeiter (Vorjahr: 58 Mitarbeiter) in der Gesellschaft beschäftigt.

4. Nachtragsbericht gemäß § 285 Nr. 33 HGB

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

5. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Berlin-Spandau, den 21. Juni 2019

Kadow und Riese Laser- und Umformtechnik GmbH

Geschäftsführung

Holger Alder

Steffen Neumann

Angabe gemäß § 328 Abs. 1a HGB über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Auf der Gesellschafterversammlung am 23. September 2019 wurde der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 festgestellt.